

## Bei den Bankräuberinnen liegen die Nerven blank

Burgholzhausen (jas). Sie träumen von einem unbeschwerteren Leben mit Besuchen auf der Schönheitsfarm, von Reisen nach Paris, ausgiebigen Shopping-Touren und entspannenden Massagen. Da leider das Geld fehlt, um die Wunschträume Realität werden zu lassen, überfallen die drei Freundinnen Vivienne, Hedwig und Lisbeth kurzerhand die Stadtparkasse. Zwei Millionen Euro verpackt in drei große Müllsäcke sind ihre Beute, aber leider läuft beim Überfall nicht alles so wie geplant. Dass das Fluchtauto Feuer fängt, ist nur eines von vielen Missgeschicken.



Die neugierige Nachbarin Frau Nickel (Gabi Kunkel) findet Gefallen an dem smarten Kommissar Stefan Scholz (Jan-Tore Ohlssen).

Was das räuberische Damen-Trio noch alles erzittern lässt, zeigte das Ensemble der Burgspielschar Burgholzhausen am Freitagabend auf der Bühne der Alten Schule und amüsierte damit sein Publikum bestens. Wer sich nach dem spannenden Halbfinal-Spiel der deutschen Handballer einen unterhaltsamen Abend gewünscht hatte, der wurde nicht enttäuscht. Mit der turbulenten Komödie „Heiße Bräute machen Beute“ von Rolf Salomon hatte Regisseur Manfred Fels einmal mehr den Geschmack des Publikums getroffen. Und nicht nur das: Die sieben Darsteller begeisterten mit Ausdruck, Witz und Spielspaß und wurden am Ende mit reichlich Beifall gefeiert.

Herrlich amüsieren konnten sich die Zuschauer über die laienhaften Bankräuberinnen, die sich nach erfolgreicher Tat erst einmal ein Tässchen Kaffee auf der Couch gönnten. Doch oh Schreck! Zwar waren die Geldsäcke in Sicherheit, doch wo war Hedwig (Franzi Kunkel) abgeblieben? „Vielleicht holt sie noch schnell Kontoauszüge“, vermutete ihre Komplizin Lisbeth (Lea Friedmann), die Schlimmstes befürchtete. Ganz falsch lag sie mit ihrer Annahme nicht: „Ich musste nochmal aufs Klo“, klärte die Vermisste patzig auf, als sie endlich in Viviennes (Elena Schunks) Wohnung auftauchte. Kurzes Durchatmen, dann der nächste Schreck: der Schneidbrenner aus Erwins (Yannik Sänger) Firma fehlte. Dummerweise war er am Tatort liegengeblieben, und – noch unglücklicher – versehen mit Name und Adresse der Firma. Die Nerven der drei Grazien lagen blank. Bei jedem Klingeln von Türlocke und Telefon schreckten sie hoch. Und es klingelte häufig.

Denn zu den hanebüchernen Ausreden, die Bankräuberin Vivienne, die mit französischem Akzent und starkem Spiel überzeugte, ihrem Ehemann aufsichtete, kamen zahlreiche unerwartete und unerwünschte Besuche: die neugierige Nachbarin Frau Nickel (Gabi Kunkel)



Als der italienische Ganove Guiseppe Attolini (Oliver Glaap, r.) das Trio erpresst und die Pistole zückt, bekommen es (v. l.) Lisbeth (Lea Friedmann), Hedwig (Franzi Kunkel) und Vivienne (Elena Schunk) mit der Angst zu tun. Foto: Stavenow

– überzeugend in Pantoffeln, Kittelschürze und mit Lockenwicklern – witterte neuen Tratsch und Klatsch, der smarte Kriminalkommissar Stefan Scholz (Jan-Tore Ohlssen) brachte – ganz ohne misstrauisch zu werden – den Schneidbrenner zurück, außerdem der italienische Ganove Guiseppe Attolini (Oliver Glaap), der das Damen-Trio erpressen wollte. Ganz nebenbei verschwanden immer mal wieder die drei Säcke mit der Beute auf geradezu unerklärliche Art und Weise.

Herrlich komisch agierten die drei „heißen Bräute“, die als naive Bankräuberinnen schnell die Sympathie der Zuschauer gewannen. Zwischenapplaus bekam vor allem Franzi Kunkel, die als aufgedornete Polin Olga Kossowski auftrumpfte. In breitem Hest-

sich kommentierte Gabi Kunkel das Geschehen, für ein Ende mit Knalleffekt sorgte Oliver Glaap, der bewaffnet mit Taschenmesser und Pistole Schrecken verbreitete. Wer das Ensemble der Burgspielschar Burgholzhausen in Salomons Komödie erleben möchte, hat am Freitag und Samstag, 12. und 13. Februar, noch Gelegenheit dazu. „Heiße Bräute machen Beute“ wird jeweils ab 20 Uhr im Forum in Köppern, Dreieichstraße 22, gezeigt. Einlass ist eine halbe Stunde vor Spielbeginn.

Karten für acht Euro (Abendkasse neun Euro) gibt es bei Ascha's Kiosk in Burgholzhausen, im Holiday Land Reiseum am Houillier Platz sowie im Internet unter [www.burgspiel-schar.de](http://www.burgspiel-schar.de).

## Veranstaltungskalender der Musikschule ist da

Friedrichsdorf (fw). Gerade erschienen ist der neue Veranstaltungskalender der Musikschule Friedrichsdorf mit einem Überblick und vielen Detailinformationen über alle Konzerte, Workshops, Vorspiele und weiteren Aktivitäten der Musikschule Friedrichsdorf von Januar bis Juli. Der Veranstaltungskalender ist ab sofort kostenlos in der Musikschule Friedrichsdorf, Bahnstraße 29, im Rathaus und im Kulturamt der Stadt erhältlich. Die aktuellen Veranstaltungstermine finden sich außerdem immer unter [www.musikschule-friedrichsdorf.de](http://www.musikschule-friedrichsdorf.de). Wer es noch bequemer haben möchte, kann sich unter E-Mail [hoppe@musikschule-friedrichsdorf.de](mailto:hoppe@musikschule-friedrichsdorf.de) für den kostenlosen Newsletter der Musikschule Friedrichsdorf anmelden.

## Bauwerkzeuge aus Container gestohlen

Friedrichsdorf (fw). Mehrere Bauwerkzeuge, darunter ein Motortrennschleifer, ein Bohrhämmer und ein Nivelliergerät im Gesamtwert von rund 1500 Euro wurden am Wochenende aus einem Materialcontainer auf der Baustelle der L 3057 zwischen Burgholzhausen und Alt-Seulberg gestohlen. Der Container wurde offenbar mit einer Brechstange zur Seite gebellt und das Vorhängeschloss aufgebrochen.

## Annett Metzner wird vermisst

Friedrichsdorf (fw). Seit Sonntagabend, 31. Januar, ist die Polizei auf der Suche nach der 45-jährigen Annett Metzner. Die Vermisste ist bekleidet mit einer dicken Jacke, hellen Jeans und Turnschuhen. Frau Metzner kehrte am Sonntagabend nicht wie vereinbart in eine Klinik in Friedrichsdorf zurück. Hinweise zu ihrem Verbleib oder gegenwärtigen Aufenthaltsort erbitet die Kriminalpolizei Bad Homburg unter Tel. 06172-1200 oder jede andere Polizeidienststelle.



– Anzeige –

## Liebenswertes Köppern



**HOFFMANN**  
Haustechnik  
• Heizung • Sanitär • Solar • Kundendienst •  
Friedrichsdorf · Köpperner Str. 41  
Tel. 06175 1636  
[www.hoffmann-haustechnik.de](http://www.hoffmann-haustechnik.de)

### Hoffmann Haustechnik

Seit 1984 ist die Firma Hoffmann GmbH im Gewerbegebiet Friedberg ansässig und seit 2004 steht auch den Kunden im Hochtaunuskreis ein kompetentes Team mit der Niederlassung in Friedrichsdorf-Köppern zur Verfügung.

Zum Kundenkreis gehören Firmen und Kommunen, Haushalte und Hausbesitzer. Die Montagekolonnen übernehmen beim Neubau von Ein- oder Mehrfamilienhäusern, bei Firmengebäuden und bei der Altbauanierung das Verlegen von Wasser-, Abwasser- und Heizungsleitungen, die Montage von Gas- und Ölheizkesseln, Pelletsheizungen, Wärmepumpen und Solaranlagen.



Auch die Installation von Badeeinrichtungen oder Komplettlösungen für die Neugestaltung eines Bades werden geboten. Um Wartungs- und Reparaturarbeiten durchzuführen, stehen vier Kundendienstmonteure mit ihren speziell ausgerüsteten Fahrzeugen zur Verfügung. Intelligente Solartechnik ist ein besonderer Arbeitsschwerpunkt. Sonnenenergie ist die Energie der Zukunft. Energie, um warm zu duschen oder das Zuhause zu heizen. Auch wenn man es manchmal kaum glauben mag: In Deutschland scheint die Sonne viel mehr als man denkt. Jedes Jahr können wir hier zwischen 1.300 und 2.000 Sonnenstunden genießen und schon mit 1.300 Sonnenstunden kann eine Solaranlage den Großteil des Energiebedarfs abdecken. Mit einer Solaranlage zapfen Sie die unerschöpfliche Energiequelle der Sonne an. Eine Solaranlage ist eine sichere Investition in die Zukunft. Sogar der Staat fördert diese innovative Technologie mit attraktiven Zuschüssen.

Mehr über die Förderangebote erfahren Sie bei:

**Hoffmann Haustechnik,**  
Friedrichsdorf-Köppern · Köpperner Straße 41  
Tel. 06175-1636

### S L R Mobilack

Günstige Angebot für:

- Lackschäden beheben
- Unfallschaden-Reparatur
- KFZ-Service
- Autolack pflegen

Schulstr. 13 · 61381 Köppern  
Tel. 0172 / 689 30 10  
[www.mobilack.de](http://www.mobilack.de)

### Heinrich Georg Föller Nachf.

Inhaber: Stefan Vogl

Möbelwerkstätte  
Innenausbau  
Bauschreinerei

Telefon 06175 / 1000

Telefax 06175 / 1030

Schulstraße 39, 61381 Friedrichsdorf  
E-Mail: [hch.vogel@t-online.de](mailto:hch.vogel@t-online.de)

**Karl W. Günther**  
SCHLOSSERMEISTER  
• Schmiedearbeiten • Tore •  
• Edelstahlverarbeitung •  
• Bauschlosserei •  
• Einfriedigungen • Metallbau •  
Dreieichstraße 47  
61381 Friedrichsdorf  
Telefon: 06175 - 70 55  
oder 06175 - 30 85  
E-Mail:  
[schlosserei-guenther@t-online.de](mailto:schlosserei-guenther@t-online.de)